

## Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dr. Lea Heidbreder (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

### Radwegewiederaufbau nach der Flutkatastrophe in Rheinland-Pfalz

Infolge der Hochwasserkatastrophe in der Nacht vom 14. auf den 15. Juli 2021 wurden Verkehrsinfrastrukturen wie Straßen, Brücken, Bahnstrecken und Radwege im nördlichen und westlichen Rheinland-Pfalz stark beschädigt. Radwege stellen für die Menschen vor Ort im Alltag als Schul- oder Arbeitsweg wie auch touristisch eine wichtige Verkehrsinfrastruktur dar. Der Wiederaufbau des Radwegenetzes, das sich durch lückenlose, vernetzte und breite Radwege auszeichnen sollte, ist daher von hoher Relevanz. Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Welche Radwege in Rheinland-Pfalz wurden durch die Flutkatastrophe im Juli 2021 beschädigt (bitte nach Zuständigkeit aufschlüsseln)?
2. Wie viele Kilometer Radweg sind aktuell in Rheinland-Pfalz durch die Flutkatastrophe nicht mehr zu befahren (bitte nach Radwegen und Landkreisen aufschlüsseln)?
3. Mit welchem zeitlichen Horizont plant die Landesregierung den Wiederaufbau bzw. Ausbau der vom Hochwasser beschädigten Radwege?
4. Wie ist der derzeitige Sachstand beim Wiederaufbau des Ahrtalradweges?
5. Inwieweit plant die Landesregierung, dass beim Wiederaufbau von Landesstraßen Radwege mitgedacht bzw. neu angelegt werden?
6. Inwieweit wird mit Blick auf die Alltagstauglichkeit sowie steigende Anzahl an Lastenräder und E-Bikes die Breite der Radwege im Sinne eines nachhaltigen Wiederaufbaus vergrößert?
7. Wie ist der aktuelle Sachstand beim Wiederaufbau der Brücken im Ahrtal (bitte nach Radwegen aufschlüsseln)?

Dr. Lea Heidbreder